

Frage 1:

Wasser ist ein Grundelement unseres Lebens. Ist Wasser allerdings immer nur in flüssiger Form zu finden?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Ja immer.
 Lösung B: Ja, weil Wasser fliesen muss.
 Lösung C: Nein, weil Wasser Eisen enthält.
 Lösung D: Nein Wasser gibt es in 3 Formen. **X**

Frage 2:

Wasser kennen wir, dass es in einem Fluss wandern kann. Also fliesen kann. Kann Wasser auch Bauteile in einem anderen Zustand durchdringen?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Nein.
 Lösung B: Nur noch in Form von Gel (Schleimi).
 Lösung C: Nur noch in Form von Korrosion.
 Lösung D: Ja. In Form von Dampf. **X**

Frage 3:

Wie weit kann ein Wassermolekül in einer Luftsäule wandern?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: 10 m.
 Lösung B: 50 m.
 Lösung C: 80 m.
 Lösung D: 100 m. **X**

Frage 4:

Wie nennen wir die Hinderung eines Wassermoleküls bei der Wanderung?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Membrane. **X**
 Lösung B: Schlauch.
 Lösung C: Sieb.
 Lösung D: Filter.

Frage 5:

Wenn wir die Wanderung des Wassermoleküls durch unsere Bauteile verhindern wollen, was müssen wir dann kontrollieren?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Die Wanderung in Kelvin.
 Lösung B: Die Wanderung in Bar. **X**
 Lösung C: Die Wanderung in Meter.
 Lösung D: Die Wanderung in Pfund.

Frage 6:

Wie nennen wir die Veränderung des Wassermoleküls in seiner Form? Sofern es überhaupt nach Frage 1 eine Veränderung gibt?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Es gibt keine Veränderung.
 Lösung B: Anemonszustandsveränderung.
 Lösung C: Aggregatzustandsveränderung. **X**
 Lösung D: Appligationszustandsveränderung.

Frage 7:

Wie lautet das physikalische Grundgesetz für eine Fenstereinbaufuge?

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Innen dichter wie außen. **X**
 Lösung B: Innen offener wie außen.
 Lösung C: Inne fester wie außen.
 Lösung D: Innen weicher wie außen.

Frage 8:

Was müssen wir beim Einsatz von 2 Feuchtesperren beachten? Siehe Frage 4.

Bitte ankreuzen: **X**

- Lösung A: Außen diffusionsoffener wie innen. **X**
 Lösung B: Innen diffusionsoffener wie außen.
 Lösung C: Außen luftdichter wie innen.
 Lösung D: Innen Schlagregendichter wie außen.

Name vom Prüfling:

Bewertung:

- | | | |
|--------------|--------------|------------------------|
| 8 richtige | sehr gut | in der Schulung weiter |
| 6-7 richtige | gut | in der Schulung weiter |
| 4-5 richtige | befriedigend | in der Schulung weiter |
| 2-4 richtige | ausreichend | nachschulen |
| 0-2 richtige | mangelhaft | nachschulen |

Die Nachschulungsblätter findet Ihr in der Internet Fenstereinbaus Schulung:

http://www.baufachforum.de/index.php?rub_id=3&det_id=385_1

Quellen:

Nr.	Beschreibung	DIN / ISBN
1.	Schreiners und Tischlerarbeiten	DIN 18355
2.	Bauwerksabdichtungen	DIN 18195
3.	Leitfaden für den Fenstereinbau	ISBN 978-3-00-030803-1
4.	Bilder, Skizzen, Comic, Texte	Wilfried Berger
5.	Wärmeschutz im Hochbau	DIN 4108

Erstellungsdatum:	30.12.2012	20:16
Aktueller Ausdruck:	30.12.2012	20:51